Bundesbeschluss

über

die Gewährung eines weiteren Sonderbeitrages an die Schweizerische Verkehrszentrale für die Jahre 1959 und 1960

(Vom 10. Dezember 1958)

Die Bundesversammlung
der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 1. Juli 1958[1]),

beschliesst:

Art. 1

Zur Verstärkung der Fremdenverkehrswerbung wird der Schweizerischen Verkehrszentrale für die Jahre 1959 und 1960 ein weiterer Sonderbeitrag von je 800 000 Franken bewilligt.

Art. 2

Die sich aus diesem Beschluss ergebende Ausgabe von 800 000 Franken für 1959 wird in den Voranschlag der Schweizerischen Eidgenossenschaft für das Jahr 1959 eingestellt.

Art. 3

Dieser Beschluss ist nicht allgemeinverbindlich. Er tritt am 1. Januar 1959 in Kraft.

Der Bundesrat ist mit dem Vollzug beauftragt.

---

[1]) BBl 1958, II, 301.

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 10. Dezember 1958.

Der Präsident: **Eugen Dietschi**
Der Protokollführer: **Ch. Oser**

Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 3. Dezember 1958.

Der Präsident: **Aug. Lusser**
Der Protokollführer: **F. Weber**

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:
Veröffentlichung des vorstehenden Bundesbeschlusses im Bundesblatt.

Bern, den 10. Dezember 1958.

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates,
Der Bundeskanzler:
Ch. Oser

3869

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Bundesbeschluss über die Gewährung eines weiteren Sonderbeitrages an die Schweizerische Verkehrszentrale für die Jahre 1959 und 1960 (Vom 10. Dezember 1958)

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1958
Band Volume Volume	2
Heft Cahier Numero	51
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	26.12.1958
Seite Page Pagina	1705-1706
Ref. No	10 040 436

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.